



Das Uttar Pradesh
Politik der Lebensmittelindustrie 2017

DISTINATION **UTTAR PRADESH**

Invest in BIDA



Der Uttar Pradesh sh
Politik der Lebensmittelindustrie 2017



Abteilung für Gartenbau und Lebensmittelverarbeitung
Uttar Pradesh

Regierung von Uttar Pradesh
Abteilung für Lebensmittelverarbeitung
Nummer-33/2017/1105/58-2-2017-600(7)/2017
Lucknow: Datum: 27. Oktober 2017

Benachrichtigung

Sehr geehrter Gouverneur, durch Ausübung der Exekutivbefugnisse gemäß Klausel 162 der Verfassung Indiens, verkündet die Uttar Pradesh Food Processing Industriepolitik-2017.

- Die Uttar Pradesh Food Processing Industry Policy-2017 bleibt bestehen gültig für einen Zeitraum von 05 Jahren ab dem Datum der Ausstellung dieser Mitteilung.

Sudhir Garg
Hauptsekretär

~~Nummer-33/2017/1105(1)/58-2-2017, datiert wie oben: Kopie zur~~ _____

- Information und notwendigen Maßnahmen an folgende Personen weitergeleitet: 1. 2. Generalbuchhalter, Uttar Pradesh, Allahabad. Sekretär, Ministerium für Lebensmittelindustrie, indische Regierung, Neu-Delhi.
- Stabsoffizier des Generalsekretärs der Regierung von Uttar Pradesh.
 - Beauftragter für Landwirtschaftsproduktion, Regierung von Uttar Pradesh. Alle weiteren
 - Chefsekretäre/Hauptsekretäre/Sekretäre, Regierung von Uttar Pradesh.
 - Resident Commissioner, Uttar Pradesh, Neu-Delhi. Alle Divisionskommissare/Bezirksrichter, Uttar Pradesh. 7. 8. Vertraulicher Abschnitt 1, Sekretariat von Uttar Pradesh. 9. Finanzen (Ausgabenkontrolle), Abschnitt 1.
 - Haushaltszelle, Sozialamt, Regierung von Uttar Pradesh. 11. Alle leitenden Finanzbeamten/Finanzbeamten, Uttar Pradesh. 12. Direktor, Abteilung Gartenbau und Lebensmittelverarbeitung, Uttar Pradesh, Lucknow.
 - Direktor, Abteilung Information und Öffentlichkeitsarbeit, Uttar Pradesh, Lucknow.
 - Finanzkontrolleur, Abteilung Gartenbau und Lebensmittelverarbeitung, UP, Lucknow.
 - Schutzdatei

Nach Reihenfolge
Shakeel Ahmed Siddiqui
Unterstaatssekretär

INDEX

S.Nr.	Beschreibung	Seite Nr. 3
1.	Hintergrund	
2.	Vision und Umsetzung der Politik Vision Ziel	4
2.1		4
2.2	Umsetzung	4
2.3	der Politikbereiche, die unter den	4
3.	vorrangigen Sektoren der Lebensmittelverarbeitung	5
4.	abgedeckt werden	6
4.1	Entwicklung von Infrastruktureinrichtungen	6
4.2	Identifizierung von Lebensmittelverarbeitungszonen	6
4.3	Entwicklung eines Lebensmittelverarbeitungsparks, eines Mega-Lebensmittelparks und	6
4.4	einer Kühlkettenanlage Bereitstellung einer günstigen Atmosphäre für die Zubereitung von	6-7
	Lebensmitteln Verarbeitende Industrie 4.5	7
	Vereinfachung der Verfahren 5	8
	Kapitalanlageförderung 6.	8
	Beschäftigungsgeneration 7.	8
	Finanzielle Zuschüsse und Konzessionen	9
7.1	Einrichtung von Lebensmittelverarbeitungseinheiten	9
7.1.1	Kapitalinvestitionszuschuss 7.1.2	9
	Zinszuschuss 7.2 Zinszuschuss	10
	für den Kauf von Kühlfahrzeugen und mobilen Vorkühlwagen Schaffung einer Infrastruktur für die	10
7.3	Durchführung von Abschluss-/Diplom-/Zertifikatskursen zur Kompetenzentwicklung in der Lebensmittelverarbeitung	10
7,4	in Lebensmittelverarbeitung Werbeaktivitäten für	10-11
7,5	die Lebensmittelverarbeitung Bereitstellung von	11
7,6	Standardisierungsförderung Bereitstellung von	11
7,7	Patent-/Geschmacksmusterregistrierung	11
7,8	Bereitstellung von Marktentwicklung und Markenförderung	12
7,9	Unterstützung bei der Vorbereitung bankfähiger Projekte zum Aufbau der Lebensmittelverarbeitungsindustrie.	12
8.	Andere	13
9.	Einrichtungen Institutionelle Stärkung und effektive Nutzung von bestehenden Institutionen	13
10.	Umsetzung und Überwachung der Richtlinien 10.1	14
	Bevollmächtigter Ausschuss auf Landesebene 10.2	14
	Überwachungsausschuss auf Divisionsebene 10.3	14
	Projektumsetzungsausschuss auf Distriktebene 10.4 Knotenabteilung/Knotenagentur	14
11.		14
	Verschiedenes	15

1. Hintergrund

Der Gartenbau- und Lebensmittelverarbeitungssektor von Uttar Pradesh ist riesig
Aussichten für Kapitalinvestitionen, die Schaffung von Arbeitsplätzen und die Steigerung des ländlichen
Einkommens. In Indien nimmt Uttar Pradesh in Bezug auf die Produktion von Nahrungsmittelgetreide,
Gartenbaupflanzen und Milch eine herausragende Stellung ein. Angesichts eines riesigen Marktes, niedriger
Produktionskosten, Humanressourcen und ausreichender Verfügbarkeit von Rohstoffen. Es gibt zahlreiche
Möglichkeiten für die Gründung von Gartenbau- und Lebensmittelverarbeitungsbetrieben im Staat. Aus diesem
Grund ist die Regierung von Uttar Pradesh entschlossen, den Staat zu einem Lebensmittelparkstaat zu
entwickeln.

Angesichts der Fülle an Nahrungsmittelgetreide, Gartenbauprodukten, Milch und anderen
landwirtschaftlichen Erzeugnissen in verschiedenen agroklimatischen Zonen von Uttar Pradesh ist es jetzt
umso wichtiger, der einfachen Bevölkerung verarbeitete Lebensmittel durch Umwandlung zugänglich zu
machen die Überproduktion in eine Wertschöpfungskette. Vor dem Hintergrund relativ leicht verfügbarer
Arbeitskräfte, einer großen Menge an Produkten, die es wert sind, verarbeitet zu werden, und immensen
Möglichkeiten zur Schaffung von Arbeitsplätzen im Staat ist die Uttar Pradesh Food Processing Policy-2017
erforderlich, um die gut geplante Entwicklung von Lebensmitteln zu vervielfachen

verarbeitende Industrie des Landes.

1.1 Bei der Nachfrage nach verarbeiteten Produkten ist ein stetiges Wachstum zu beobachten
als Folge veränderter Ernährungsgewohnheiten aufgrund der raschen Urbanisierung, Bevölkerungswachstum,
kleinerer Familien, steigendem Familieneinkommen und geschäftiger Lebensweise.

1.2 Uttar Pradesh bietet zahlreiche spannende Möglichkeiten zur Entwicklung des Lebensmittelverarbeitungssektors,
zur Investition von Kapital in den Sektor, zur Schaffung von Arbeitsplätzen und zur Einkommenssteigerung für
alle Beteiligten.

1.3 In Fortsetzung von Uttar Pradesh Industrial Investment and Employment
Promotion Policy-2017, die Uttar Pradesh Food Processing Industry Policy-2017 wird verkündet, um
Lebensmittelindustrien aufzubauen und zu entwickeln
die aktuellen Lebensmittelverarbeitungsmöglichkeiten im Staat weiter zu erweitern.

2. Vision und Umsetzung der Richtlinie

Laut verschiedenen Berichten und der von der indischen Regierung durchgeführten Umfrage sind sowohl die Wertschöpfung als auch das Verarbeitungsniveau in Indien im Vergleich zu anderen Ländern vergleichsweise geringer. Der Verarbeitungsgrad liegt bei 10 Prozent im Land und 06 Prozent in Uttar Pradesh. In anderen Ländern ist der Prozentsatz viel höher. Es besteht ein dringender Bedarf, Kapitalinvestitionen im Lebensmittelverarbeitungssektor in Indien und im Bundesstaat Uttar Pradesh umfassend zu fördern. Die indische Regierung hat sich zum Ziel gesetzt, in den nächsten fünf Jahren ein Wertschöpfungs- und Verarbeitungsniveau von bis zu 20 % zu erreichen. Es wird auch vorgeschlagen, das gleiche Niveau zu erreichen in Uttar Pradesh.

2.1 Vision

Gewährleistung einer ausgewogenen wirtschaftlichen Entwicklung des Staates und größtmöglicher Nutzen für alle Beteiligten durch Etablierung von Uttar Pradesh als führender Staat im Lebensmittelverarbeitungssektor.

2.2 Ziel

Das Hauptziel der Uttar Pradesh Food Processing Industry Policy-Ziel des Jahres 2017 ist es, den Erzeugern einen fairen und lohnenden Preis für die Produkte zu gewährleisten, einen Mehrwert zum Preis der Rohprodukte zu schaffen und den Aufbau der Lebensmittelverarbeitung zu fördern Industrien, einfache Verfügbarkeit verarbeiteter Lebensmittelprodukte für Verbraucher zu wettbewerbsfähigen Preisen, Schaffung neuer Beschäftigungsmöglichkeiten zum Aufbau von Kapazitäten und zur Erhöhung des Qualifikationsniveaus der Arbeitskräfte in diesem Sektor sowie zur Bereitstellung zusätzlich benötigter Arbeitskräfte.

2.3 Umsetzung der Richtlinie

Die Police bleibt für einen Zeitraum von 05 Jahren ab dem Datum gültig seine Benachrichtigung. Wenn in irgendeiner Phase eine Situation auftritt, erfordert dies eine Bei einer Änderung der Richtlinie ist nur der Ministerrat befugt, eine solche Änderung der Richtlinie zu genehmigen.

3. Von der Lebensmittelverarbeitung abgedeckte Bereiche

Folgende Branchen werden Teil der Lebensmittelindustrie sein:

- Verarbeitung von Obst und Gemüse, Blumen, Gewürzen, Heil- und Aromapflanzen sowie Pilzen.
- Verarbeitete Produkte auf Basis landwirtschaftlicher Erzeugnisse wie Nahrungsmittelgetreide, Hülsenfrüchte und Ölsaaten.
- Verarbeitung von agrobasierten Produkten wie Milchpulver, Babymilchnahrung, Malzmilchnahrung, Kondensmilch, Ghee, anderen Milchprodukten, Geflügel und Eiern, Fleisch und Fleischprodukten.
- Fischverarbeitung.
- Verarbeitung im Zusammenhang mit Brot, Ölsaaten, essbaren Lebensmitteln, Frühstücksnahrung, Süßigkeiten (einschließlich Kokosverarbeitung und Schokoladenproduktion), Malzextrakten, Proteinisolaten und proteinreichen Lebensmitteln, Beikost und extrudierten Lebensmitteln.
- Spezialverpackungen für die Lebensmittelindustrie.
- Kühlfahrzeuge/mobile Vorkühlwagen.
- Schaffung einer Infrastruktur basierend auf dem Cluster für Nacherntemanagement und Agrarverarbeitung.

4. Vorrangiger Sektor

4.1 Entwicklung von Infrastruktureinrichtungen

Für das Wachstum der Lebensmittelindustrie ist Qualität erforderlich
Infrastruktureinrichtungen im Land. Die im Rahmen der Industrial Investment & Employment Promotion
Policy 2017 bereitgestellten Infrastruktureinrichtungen gelten gleichermaßen auch für die
Lebensmittelindustrie des Staates.

4.2 Identifizierung von Lebensmittelverarbeitungszonen

Lebensmittelverarbeitungszonen werden auf der Grundlage der Verfügbarkeit und identifiziert
Eignung des lokalen Rohstoffs für den Aufbau von Lebensmittelindustrien in verschiedenen Bezirken des
Staates. Vorrang wird der Ansiedlung geeigneter Lebensmittelindustrien in diesen Gebieten eingeräumt.
Darüber hinaus werden in diesen Zonen auch Food-Parks und Mega-Food-Parks entstehen. Es werden
Anstrengungen unternommen, Uttar Pradesh zu einem Food Park State zu entwickeln, mit dem Ziel, den
Landwirten eine lohnende Rendite ihrer Produkte zu sichern.

4.3 Entwicklung von Food Processing Park, Mega Food Park & Cold

Kettenanlage

Der Aufbau zonenbasierter Infrastruktureinrichtungen wird vorangetrieben
In bestimmten Zonen werden Lebensmittelverarbeitungsparks eingerichtet
Zusammenarbeit mit der Uttar Pradesh State Industrial Development Corporation Ltd.
(UPSIDC) und Privatsektor. Diese Parks werden über Einrichtungen für Verpackung und Export verfügen
und Forschung. Der Schwerpunkt liegt auf der Einrichtung infrastruktureller Einrichtungen wie z
Mega-Food-Parks und Kühlketten in geeigneten Gegenden des Staates.

Ein Megaprojekt im Lebensmittelverarbeitungssektor ist das, bei dem Rs. 50
crore oder mehr investiert wird.

4.4 Bereitstellung einer günstigen Atmosphäre für die Einrichtung der Lebensmittelverarbeitung

Industrie

(1) Die Landesregierung wird sich nach Kräften um die Erfüllung der Grundvoraussetzungen bemühen
Anforderungen der Unternehmer an den Aufbau einer Lebensmittelverarbeitung
Branchen im Staat.

(2) Regeln und Verfahren wurden im Uttar Pradesh vereinfacht

Richtlinie für Industrieinvestitionen und Beschäftigungsförderung 2017, Bestimmungen in Bezug auf Arbeit, Energie, Umwelt, Gewerbesteuer, Ministerium für

Landwirtschaftsmarketing und Agraraußenhandel sowie andere relevante Abteilungen gelten auch für die Lebensmittelverarbeitungsindustrieeinheiten, die im Rahmen dieser Richtlinie im Staat errichtet werden sollen.

(3) Im Rahmen von E-Governance Computerisierung der Büros der Lebensmittelverarbeitung

Die Abteilung wird erweitert, so dass Informationen bequem über das Internet ausgetauscht werden können und alle Informationen den Unternehmern unter einem Dach zur Verfügung gestellt werden können. Diese Zentren werden als Brücke zur Verstärkung der Vorwärts- und Rückwärtsverbindungen fungieren.

4.5 Vereinfachung der Verfahren

(1) Die Abteilung für Gartenbau und Lebensmittelverarbeitung in Uttar Pradesh sorgt für eine

Vereinfachung der Verfahren zur Umsetzung von Einrichtungen, die im Rahmen der Richtlinie zur Verfügung gestellt werden sollen.

(2) Die Abteilung für Gartenbau und Lebensmittelverarbeitung wird zur Vereinfachung für Investoren

ein Single-Window-System nach dem Muster von Udyog Bandhu entwickeln. Darüber hinaus werden auf Abteilungs- und Bezirksebene Vorkehrungen getroffen, um den Investoren Informationen über verfügbare Einrichtungen für die Gründung von Lebensmittelverarbeitungsindustrien zur Verfügung zu stellen.

5. Kapitalinvestitionsförderung

Für den Aufbau der Lebensmittelindustrie in der Landeshauptstadt Investitionen werden durch ein Paket von Zuschüssen und Konzessionen angezogen verfügbar im Rahmen verschiedener Programme der Zentralregierung und der Landesregierungen und auch im Rahmen dieser Richtlinie. Die im Staat bereits bestehenden Lebensmittelverarbeitungsindustrien werden durch verschiedene Programme zur technischen Modernisierung/Aufrüstung und Erweiterung der verfügbaren Kapazitäten gefördert.

6. Schaffung von Arbeitsplätzen

Es werden Anstrengungen unternommen, um Beschäftigungsmöglichkeiten im Lebensmittelverarbeitungssektor des Staates zu schaffen, indem die technischen Kompetenzen von Arbeitslosen verbessert, Kapitalinvestitionen gefördert und Einheiten eingerichtet werden. Zur Schaffung von Arbeitsplätzen in großem Maßstab wird in ländlichen Gebieten eine gut ausgestattete Ausbildungsinfrastruktur verwaltet, um Lebensmittelverarbeitungsaktivitäten als Hütten zu entwickeln Industrie und Marketing sollen über Gruppen/FPOs/Vereine erfolgen.

Die Schulungsprogramme zur Lebensmittelverarbeitung werden mit dem Lebensunterhalt verknüpft Mission und die Kompetenzentwicklungsprogramme.

7. Finanzielle Zuschüsse und Konzessionen

Die Landesregierung wird geeignete Maßnahmen ergreifen, einschließlich einer Reihe von Zugeständnissen, finanzieller Unterstützung und Zuschüssen, um Investitionen in den Lebensmittelverarbeitungssektor anzuziehen und das Wachstum der Industrie und den Wettbewerbsgeist aufrechtzuerhalten.

Die folgenden Konzessionen und Subventionen stehen den im Rahmen dieser Richtlinie eingerichteten Einheiten zur Verfügung:

7.1. Einrichtung von Lebensmittelverarbeitungseinheiten:

7.1.1 Investitionszuschuss:

(A) Es wird ein Zuschuss in Höhe von 25 Prozent der angefallenen Ausgaben für Anlagenmaschinen und technische Bauarbeiten im Zusammenhang mit der Einrichtung, Erweiterung und Modernisierung/ Hochstufung der Lebensmittelverarbeitungseinheiten im Staat gewährt, vorbehaltlich eines Höchstbetrags von Rs. 50 Lakh in allen Bezirken der Zustand.

Für den Fall, dass die Mittel aus den bekannten Quellen mit zur Verfügung stehen
Für Unternehmer besteht kein Zwang, einen Kredit in Anspruch zu nehmen.

(B) Im Rahmen des Pradhan Mantri Kisan Sampada Yojana-Programms für (Agro-Marine).
Verarbeitung und Entwicklung von Agrarverarbeitungsclustern der Regierung von
In Indien wird ein zusätzlicher Kapitalinvestitionszuschuss in Höhe von 10 % der Kosten für
Anlagenmaschinen und technische Bauarbeiten für die Obst- und Gemüseeinheiten für die Einrichtung
neuer Einheiten/Erweiterungen und Modernisierungen gewährt.

(C) Das Mega Food Park-Projekt wurde für Uttar Pradesh im Rahmen des genehmigt
Pradhan Mantri Kisan Sampada Yojana, Regierung von Indien mit einer Mindestkapitalinvestition von Rs.
Ab 50 crore wird ein zusätzlicher Zuschuss in Höhe von 10 Prozent der Projektkosten gewährt
der Landesregierung.

Vorbehaltlich der in Abschnitt 7.1.1 (A) vorgesehenen Einrichtung gilt dies nicht
zulässig für diejenigen Vorschläge, die unter Abschnitt 7.1.1 (B & C) abgedeckt sind.

7.1.2 Zinszuschuss: (A) Cent-

Prozent des Zinssatzes, der auf das Darlehen anfällt, das von Banken/Finanzinstituten aufgenommen wurde, um die Ausgaben für Maschinen, technische Bauarbeiten und Ersatzteile für den Aufbau der Mikro- und Kleinindustrie der Lebensmittelverarbeitung zu decken wird für einen Zeitraum von maximal 5 Jahren erstattet.

(B) Andere im Staat eingerichtete Lebensmittelverarbeitungsbetriebe erhalten eine Rückerstattung Höhe der aufgelaufenen Zinsen für das von der Bank/Finanzinstitut aufgenommene Darlehen Institutionen zur Deckung der Ausgaben für Maschinen, technische Bauarbeiten und Ersatzteile in Höhe von 07 Prozent für einen Zeitraum von 05 Jahren.
Die Höchstgrenze beträgt Rs. 50 Lakh pro Jahr und Einheit.

Vorbehaltlich der in Absatz 7.1.1 vorgeschlagenen Fälle von Kapitalzuschüssen

Wenn Sie ein Darlehen von Banken/Finanzinstituten aufnehmen, wie in Absatz 7.1.2 vorgeschlagen, wird der Höchstbetrag einschließlich des Zinszuschusses die Grenze von Rs. 250 Lakh im Zeitraum von 05 Jahren.

7.2 Zinszuschuss für den Kauf von Kühlfahrzeugen und Mobilgeräten

Vorkühlen von Transportern

Beim Kauf eines Kühlfahrzeugs erfolgt die Rückerstattung des Betrages

Die aufgelaufenen Zinsen für das von Banken/Finanzinstituten aufgenommene Darlehen werden wie folgt berechnet: der Zinssatz von 07 Prozent oder der tatsächliche Zinssatz, je nachdem, welcher niedriger ist, für einen Zeitraum von 05 Jahre. Die Höchstgrenze beträgt Rs. 50 lakh.

7.3 Erstellung/ Infrastruktur für die Durchführung von Studiengängen/Diplomen

Zertifikatskurse in Lebensmittelverarbeitung: Zuschuss

bis zu einem Höchstbetrag von Rs. 75 Lakh können für die Ausgaben bereitgestellt werden, die den Universitäten/staatlichen Institutionen für Infrastruktureinrichtungen wie moderne Bibliotheken, Pilotanlagen und Laborgeräte für die Durchführung von Studiengängen/Diplomen/Zertifikaten in der Lebensmittelverarbeitung entstehen
Technologie.

7.4 Kompetenzentwicklung in der Lebensmittelverarbeitung:

7.4.1 Es werden Programme zur Entwicklung des Unternehmertums organisiert

Institute, Forschungs- und Entwicklungsinstitute der Zentral- und Landesregierung

Regierungen für die Ausbildung von Unternehmern/Teilnehmern für die Gründung von Industrien. Den ausgewählten Unternehmern wird eine praktische Ausbildung zum Aufbau der Lebensmittelverarbeitungseinheiten an führenden Institutionen des Landes zu tatsächlichen Ausbildungskosten vermittelt.

7.4.2 Der Technologietransfer erfolgt durch die Organisation einer dreitägigen Lebensmittelverarbeitung Training/Camp in den Nyaya Panchayats des Staates.

7.4.3 Nach der Ausbildung in Nyaya Panchayats werden die Teilnehmer, die sich weiterbilden möchten, für eine einmonatige Ausbildung auf Distriktebene in staatlichen Ausbildungszentren für Lebensmittelverarbeitung ausgewählt. Die Gründung kleiner Lebensmittelverarbeitungsbetriebe in ländlichen Gebieten wird durch ein neues Programm gefördert. Zu diesem Zweck wird ein Zuschuss in Höhe von 50 Prozent der Stückkosten gewährt, vorbehaltlich einer Höchstgrenze von Rs. Es werden 01 Lakh pro Einheit bereitgestellt.

7.4.4 Die staatlichen Ausbildungszentren für Lebensmittelwissenschaften werden gestärkt und als Kompetenzzentren für Lebensmittelverarbeitung entwickelt. Diese Zentren werden kann bei Bedarf auf dem PPP-Modell ausgeführt werden.

7.5 Werbeeinrichtungen für die Lebensmittelverarbeitung:

Seminare/Symposien/Käufer-Verkäufer-Konferenzen usw. werden unter organisiert die Ebenen Bundesstaat/Abteilung/Bezirk/Block mit dem Ziel, Informationen zu verbreiten über Programme/Einrichtungen/Konzessionen und neue Technologien im Zusammenhang mit dem Sektor für Unternehmer/Gärtner/Jugendliche.

7.6 Förderung der Standardisierung:

Zum Zweck der Standardisierung von Produkten gemäß international anerkannten Qualitätsnormen, der Umweltzertifizierung und -akkreditierung wie ISO:14001, ISO:2200, HACCP, Phytosanitärzertifizierung usw. stellt die Landesregierung maximal 50 Prozent als Gebührenerstattung bereit

von Rs. 1,50 Lakh.

7.7 Bestimmungen zur Patent-/Geschmacksmusteranmeldung:

75 Prozent der Gebühren werden von den Lebensmittelverarbeitungsbetrieben an die autorisierten Personen gezahlt Organisationen/Institutionen unterliegen einem Höchstbetrag von Rs. 1,50 Lakh werden es sein als Zuschuss als einmalige Unterstützung für die Lebensmittelindustrie bei der Anmeldung ihres Patents/ Geschmacksmusters erstattet.

7.8 Bestimmungen zur Marketingentwicklung und Markenförderung:

Für die Vermarktung stehen folgende Vergünstigungen und Zuschüsse zur Verfügung
Entwicklung und Markenförderung für die dort eingerichteten Lebensmittelverarbeitungsbetriebe
Zustand:

- (1) Zuschuss in Höhe von 50 Prozent der Stückkosten, höchstens jedoch
Rs. Für den Transport von Proben der verarbeiteten Lebensmittelprodukte zur Vermarktung
in anderen Ländern werden 02 Lakh pro Begünstigtem bereitgestellt. Diese Subvention ist
für ein Land und eine Probe nur für eine Einheit zulässig.
- (2) Um den Export verarbeiteter Lebensmittel aus dem Staat in andere Länder zu fördern, werden
25 Prozent der tatsächlichen Transportkosten des Produkts bis zum See-/Flughafen,
maximal jedoch Rs. Einem Begünstigten werden für einen Zeitraum von drei Jahren 10
Lakh pro Jahr zur Verfügung gestellt.
- (3) Um den Export von verarbeiteten Lebensmitteln aus dem Staat in andere Länder zu
fördern, werden 20 Prozent des FOB-Preises der Produkte mit einer Höchstgrenze von Rs.
Für einen Zeitraum von drei Jahren werden 20 Lakh pro Jahr bereitgestellt.

7.9 Unterstützung bei der Vorbereitung bankfähiger Projekte zur Einrichtung

Aufbau der Lebensmittelindustrie:

Unternehmer werden bei der Vorbereitung ihrer Bankfähigkeit unterstützt
Projekte zur Ansiedlung der Lebensmittelverarbeitung und verwandter Industrien. Die 50 %
Unterstützung ist für die Erstellung eines detaillierten Projektberichts (DPR) über die tatsächlichen
Ausgaben bis zu einem Höchstbetrag von Rs zulässig. 05 Lakh pro Begünstigter.

8. Sonstige Einrichtungen

Alle relevanten Zugeständnisse sind im Uttar Pradesh Industrial unterstrichen

Die Investitions- und Beschäftigungsförderungsrichtlinie 2017 wird, wie jeweils festgelegt, auch für die Lebensmittelindustrie gelten. Diese Einrichtungen werden sein werden von den zuständigen Dienststellen bereitgestellt.

9. Institutionelle Stärkung und effektive Nutzung von Institutionen

9.1 Die Abteilung Gartenbau und Lebensmittelverarbeitung wird die Lebensmittelverarbeitungszentren/ Bezirks- und Abteilungsbüros modernisieren und stärken.

9.2 Die Direktion für Gartenbau und Lebensmittelverarbeitung fungiert als Knotenpunkt für die Umsetzung und Überwachung der Richtlinie. Eine separate Zelle wird sein in der Direktion erstellt.

9.3 Die Nodal Agency fungiert auch als Nodal Institution. Die Knotenagentur wird sich auch mit verschiedenen Quellen koordinieren, nämlich. Die indische Regierung, APEDA, NHB, Landwirtschaft, MIDH, Skill Development Mission, AYUSH und andere Institutionen helfen den Unternehmern dabei, die von diesen Institutionen bereitgestellte Unterstützung zu erhalten.

10. Umsetzung und Überwachung der Richtlinie

10.1 Bevollmächtigter Ausschuss auf Landesebene:

Im Rahmen des Gesetzes wird ein bevollmächtigter Ausschuss auf Landesebene gebildet. Den Vorsitz führt der Generalsekretär/ein von ihm beauftragter Beamter für die Umsetzung und Überwachung der Bestimmungen der Richtlinie. Zu seinen Mitgliedern gehören die Hauptsekretäre/Sekretäre verschiedener Abteilungen. Der Hauptsekretär/Sekretär der Lebensmittelverarbeitungsabteilung wird der koordinierende Sekretär des Ausschusses sein. Vertreter der Industrieverbände werden anwesend sein

eingeladenes Mitglied.

10.2 Überwachungsausschuss auf Divisionsebene Unter

dem Vorsitz des Kommissars wird ein Ausschuss auf Divisionsebene für die Umsetzung und Überwachung der Richtlinie auf Divisionsebene gebildet. Mitglieder des Ausschusses sind Bezirksrichter und Chief Development Officers sowie Beamte der betroffenen Abteilungen. Der Leiter des Ausbildungszentrums für Lebensmittelwissenschaften/Beauftragter für Lebensmittelverarbeitung wird Mitglied des Sekretärs sein

das Komitee.

10.3 Projektumsetzungsausschuss auf Distriktebene

Die Vorschläge für Kapitalinvestitionen im Rahmen dieser Richtlinie werden umgesetzt durch Bezirksleiter, District Industries Centre. Es wird ein Umsetzungs- und Überwachungsausschuss auf Bezirksebene unter der Leitung des Bezirksrichters gebildet, in dem Beamte der betroffenen Abteilungen auf Bezirksebene Mitglieder des Ausschusses sein werden. Der Bezirksleiter des District Industries Center wird Mitgliedssekretär sein. Bezirksbeauftragter für Gartenbau und Beauftragter für Lebensmittelverarbeitung

werden von Amts wegen Mitglieder des Ausschusses sein.

10.4 Knotenabteilung/Knotenagentur

- (1) Die Abteilung für Gartenbau und Lebensmittelverarbeitung wird die zentrale Abteilung für die Umsetzung und Überwachung dieser Richtlinie sein.
- (2) Die Direktion für Gartenbau und Lebensmittelverarbeitung wird die zentrale Agentur für die Umsetzung und Überwachung dieser Richtlinie sein.

11. Verschiedenes

Wenn eine Einheit/Institution, die sich im Rahmen der Richtlinie beworben hat, diese bereits erhalten hat Zuschüsse/Unterstützung von einer anderen Behörde oder der indischen Regierung, die Einheit/Institution erhält die zusätzlich zulässige Unterstützung im Rahmen dieser Richtlinie, indem der Betrag der zuvor unter denselben Rubriken erhaltenen Unterstützung von dem Betrag der Unterstützung abgezogen wird, der unter den zulässigen Rubriken gewährt werden soll andere Klauseln, mit Ausnahme der Klausel 7.1.1 (B und C) dieser Richtlinie.

Der Einheit/Institution steht es frei, Zuschüsse von der Regierung zu erhalten Indien oder ein anderes System/eine andere Abteilung unter einer anderen als den vorgesehenen Überschrift diese Politik.

Alle betroffenen Abteilungen sorgen für die Erteilung staatlicher Anordnungen und Richtlinien für die rechtzeitige Umsetzung dieser Richtlinie.

Disclaimer : Hiermit wird klargestellt, dass der obige Text die Übersetzung des ist Original-Hindi-Version der Uttar Pradesh Food Processing Industry Policy-2017.

Im Falle einer Diskrepanz zwischen der englischen und der Hindi-Version gilt die letztere sind endgültig und bindend.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieses Dokument „Uttar Pradesh Food Processing Industry Policy-2017“ wurde aus dem Original-Hindi übersetzt, um nicht-Hindi-Benutzern die Arbeit zu erleichtern und eine größere Reichweite zu erreichen. Obwohl größte Sorgfalt darauf verwendet wurde, die Richtigkeit der Übersetzung sicherzustellen, ist im Falle von Unterschieden in der Interpretation der hierin enthaltenen Bestimmungen die „originale“ veröffentlichte Hindi-Version maßgebend.

Abteilung für Gartenbau und Lebensmittelverarbeitung, Uttar Pradesh Udyan
Bhawan, 2-Sapru Marg, Lucknow, Uttar Pradesh Tel.:
0522-4044414, 2200991
Website: www.uphorticulture.gov.in
E-Mail: dirhorti@rediffmail.com, cmfpmup@gmail.com